

## **Evaluierung Rathausführungen**

### **Besucherzentrum für Rathaus einrichten - Führungen anbieten!**

Antrag Nr. 14-20 / A 01343 von Herrn Stadtrat Richard Quaas vom 01.09.2015

### **Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05519**

### **Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 07.06.2016 (SB)**

Öffentliche Sitzung

### **Kurzübersicht**

zur beiliegenden Beschlussvorlage

<b>Anlass</b>	Evaluierung Rathausführungen  Besucherzentrum für Rathaus einrichten - Führungen anbieten! Antrag Nr. 14-20 / A 01343 von Herrn Stadtrat Richard Quaas vom 01.09.2015
<b>Inhalt</b>	In der Vorlage wird über die im Zeitraum vom 01.11.2014 bis 31.12.2015 testweise durchgeführten Rathausführungen berichtet. Es wird auf die Option eines Besucherzentrums für das Neue und Alte Rathaus und die Ausweitung des Führungsangebots auf das Alte Rathaus eingegangen.
<b>Entscheidungsvorschlag</b>	Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, im Neuen Rathaus wie bisher 4x wöchentlich Führungen anzubieten, montags und freitags jeweils nachmittags und an Samstagen vormittags und am frühen Nachmittag. Testweise wird voraussichtlich einmal monatlich (abhängig von der Saalbelegung im Alten Rathaus) eine der bestehenden Führungen durch das Neue Rathaus durch die zusätzliche Besichtigung des Alten Rathauses erweitert. Abhängig vom Besucherinteresse während der Testphase wird das Referat für Arbeit und Wirtschaft entscheiden, ob dieses Führungsangebot dauerhaft in einem festen Turnus aufrecht erhalten werden soll. Alternativ zur Einrichtung eines eigenen Besucherzentrums sollen die Rathausführungen zukünftig verstärkt beworben werden. Zusätzlich prüft das RAW die Installation einer Ausstellung von Fotos und Bildern zu beiden Rathäusern in einem der Gänge des Neuen Rathauses, die in die Rathausführungen integriert werden soll.

<b>Gesucht werden kann im RIS auch nach</b>	Touristische Rathausführungen, Neues Rathaus, Altes Rathaus, Besucherzentrum, Gästeführungen
---	---

## **Evaluierung Rathausführungen**

### **Besucherzentrum für Rathaus einrichten - Führungen anbieten!**

**Antrag Nr. 14-20 / A 01343 von Herrn Stadtrat Richard Quaas vom 01.09.2015**

### **Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05519**

2 Anlagen

#### **Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 07.06.2016 (SB)**

Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag des Referenten**

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wurde mit Stadtratsbeschluss Nr. 08-14 / V 00047 vom 22.07.2014 beauftragt, Rathausführungen für Gäste, Bürgerinnen und Bürger der Stadt bis Ende 2015 anzubieten und durchzuführen (Anlage 1). Nach Ablauf eines Jahres sollte eine Evaluierung der Führungen erfolgen und dem Stadtrat ein Vorschlag zum weiteren Vorgehen unterbreitet werden.

Im Antrag der CSU Nr. 14-20 / A 01343 vom 01.09.2015 (Anlage 2) soll geprüft werden, ob die Realisierung eines gemeinsamen Besucherzentrums für das Neue und Alte Rathaus und das tägliche Anbieten von Führungen möglich ist. Dort sollen interessierte Besucher Informationen über die beiden Bauten erhalten können. Anhand der wichtigsten Daten, Bilder und Fotos soll die Entstehungsgeschichte u.v.m. dargestellt werden.

#### **1. Umsetzung des Beschlusses vom 22.7.2014**

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft stellte zunächst den Ablauf der Rathausführung in Absprache mit den beteiligten Einrichtungen/Referaten zusammen: Die Rundgänge im Neuen Rathaus starten auf dem Marienplatz mit Erläuterungen zur Bauzeit, zur Baugeschichte, zum Architekten, zum Glockenspiel/Schäfflertanz und zu den Fassaden des Neuen und Alten Rathauses. Nach dem Prunkhof des Neuen Rathauses mit dem großen Wendeltreppenturm und der Lebensalterstreppe geht es durch die Rathausgänge mit den historischen Fenstern in die Sitzungssäle, vorbei an den Amtszimmern der Bürgermeister.

Nach einem Besuch der Juristischen Bibliothek können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Ende des Rundgangs vom Rathausbalkon einen Blick über den Marienplatz werfen. Die Führung dauert etwa eineinhalb bis zwei Stunden.

Seit Ende des Testzeitraums im Dezember 2015 werden die Führungen auf Grund bestehender Nachfrage bis auf Widerruf weiter angeboten.

## **2. Evaluierung**

### **2.1. Führungen**

Die Rathausführungen konnten seit November 2014 regelmäßig 4x pro Woche angeboten werden, jeweils montags und freitags um 15.30 Uhr und samstags um 11.30 Uhr und um 13.30 Uhr.

Insgesamt konnten an 186 Terminen Führungen angeboten werden, an denen 2.492 Personen teilnahmen. Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Teilnehmerzahl von 13 Personen pro Führung. Bezogen auf die einzelnen Wochentage nahmen durchschnittlich montags 14, freitags 15, Samstag vormittags 11 und Samstag nachmittags ebenfalls 11 Personen an den Rundgängen teil.

Führungstermine mussten insgesamt 47 mal abgesagt werden, da das Direktorium beide Sitzungssäle aufgrund von Veranstaltungen belegt hatte, was meistens montags oder freitags der Fall war. Gab es die Möglichkeit, nur einen der beiden Sitzungssäle zu besichtigen, wurde die Führung angeboten, da die Sitzungssäle zu den Hauptsehenswürdigkeiten des Neuen Rathauses gehören. Die Führungen wurden insgesamt acht mal mangels Nachfrage abgesagt.

### **2.2 Bewerbung der Führungen**

Beworben wurden die Touren durch eine Broschüre, die in den Touristinformationen im Rathaus und am Hauptbahnhof ausgelegt wurde. Inzwischen werden die Flyer auch beim Rathauspförtner ausgegeben. Darüber hinaus wurde der Flyer vom Referat für Arbeit und Wirtschaft mit jedem Informationspaket an Interessenten im deutschsprachigen Raum versendet oder bei geeigneten Veranstaltungen verteilt. Im Internet wurden die Rathausextouren unter der Rubrik Sonderführungen beworben ([www.muenchen.de/guides](http://www.muenchen.de/guides)).

### **2.3 Einnahmen / Kosten**

Die Tickets für die Rathausführungen können ausschließlich in der Touristinformation im Neuen Rathaus erworben werden. Die Ticketpreise belaufen sich auf zehn Euro für Erwachsene und acht Euro für Rentner und Studenten. Unter 18jährige können kostenlos an den Führungen teilnehmen. Gruppenbuchungen kosten 115 Euro pro Gruppe.

Im Testzeitraum erzielte das Referat für Arbeit und Wirtschaft Einnahmen in Höhe von 10.033 Euro. Dem gegenüber fielen Gesamtkosten in Höhe von 14.374 Euro (Provisionen

bereits abgezogen) an. Diese teilen sich auf in Gästeführerhonorare (11.066 Euro) und den geforderten Sicherheitsdienst für Begleitung der Gruppe an Freitagen und Samstagen (2.437 Euro) und sonstiger Kosten (871 Euro). Das im Testzeitraum entstandene Defizit in Höhe von 4.341 Euro wurde vom Referat für Arbeit und Wirtschaft getragen. Das ursprünglich für den Testzeitraum prognostizierte Defizit von 5.000 Euro wurde damit unterschritten.

### **3. Vorschlag für weiteres Vorgehen**

Es wird vorgeschlagen, die Rathausführungen wie bisher weiter anzubieten. Eine durchschnittliche Teilnehmerzahl von ca. 13 Personen pro Führung bestätigt das Interesse an diesem Angebot. Die Auswertung der Zahl der Führungsteilnehmerinnen und -teilnehmer pro Führung hat ergeben, dass die Nachfrage im Laufe des Testzeitraums nicht zurückgegangen, sondern konstant geblieben ist. Das Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Führungen ist zudem sehr positiv. Die meisten sind begeistert davon, die Räume zu sehen, in denen die Stadtpolitik gemacht wird. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft schlägt ergänzend vor, in den Sommermonaten eine der Touren pro Woche zweisprachig, in deutsch und englisch, anzubieten, um auch nicht-deutschsprachigen Interessenten die Teilnahme zu ermöglichen. Sobald das neue Tourismusportal online geht, könnten die Rathausführungen attraktiver beworben und direkt online verkauft werden. Davon verspricht sich das Referat für Arbeit und Wirtschaft eine verstärkte Nachfrage. Sollte weiter ein Defizit entstehen, wird dies vom Referat für Arbeit und Wirtschaft übernommen.

## **4. Stellungnahme zum Stadtratsantrag Nr. 14-20 / A 01343 vom 01.09.2015**

### **4.1 Gemeinsames Besucherzentrum für Rathäuser**

Ein separates Besucherzentrum im Erdgeschoss des neuen Rathauses ausschließlich für Informationen über das Neue und Alte Rathaus einzurichten, ist nach Auffassung des Referates für Arbeit und Wirtschaft nicht notwendig. In der im Erdgeschoss des Rathauses gelegenen München Information (Touristinformation und Bürgerinformation) werden Fragen der Gäste zu den Rathäusern bereits jetzt beantwortet. Auch werden dort die Tickets für die Rathausführungen und kleine Rathaus-Souvenirs verkauft.

Insgesamt ist das Raumangebot zu beengt, um die bestehenden Anforderungen an zeitgemäße attraktive Informations- und Beratungsleistungen und zusätzliche Ausstellungsflächen erfüllen zu können. Bilder und Fotos der Entstehungsgeschichte der beiden Rathäuser und der Umgebung können daher dort aus Platzgründen nicht präsentiert werden.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird allerdings nach einer Lösung suchen, Fotos und Bilder zu beiden Rathäusern in einem der Gänge des Neuen Rathauses anbringen zu können. Die Besichtigung dieser Fotos und Bilder könnte dann in die Rathausführungen integriert werden.

Das RAW wird zudem die Bewerbung der Rathausführungen verstärken. Neben der bereits erwähnten Möglichkeit, die Rathausführungen zukünftig auf dem neuen Tourismusportal zu bewerben und zu verkaufen, werden künftig die Broschüren, die auf die Rathausführungen hinweisen, in den Touristinformationsstellen im Neuen Rathaus und am Hauptbahnhof prominenter platziert. Des Weiteren werden nach Möglichkeit entsprechende Plakate in den Informationsstellen angebracht.

#### **4.2. Führungen durch das Alte Rathaus**

Eine Besichtigung des Alten Rathaussaals könnte aufgrund seiner historischen Bedeutung eine sinnvolle Ergänzung des Führungsangebots im Neuen Rathaus darstellen. Bei einer gekoppelten Führung durch das Neue und Alte Rathaus würde sich die Führungszeit allerdings um mindestens eine halbe Stunde verlängern. Die Erfahrungen des Referats für Arbeit und Wirtschaft zeigen, dass touristische Führungen in der Regel nicht länger als eineinhalb bis maximal zwei Stunden dauern sollten. Dies zeigt sich auch darin, dass touristische Führungsangebote durch Gebäude, die über 90 Minuten dauern, weniger gebucht werden. Bei längerer Führungszeit würden sich auch die Gesamtkosten erhöhen. Die dadurch unvermeidlich höheren Ticketpreise könnten von Interessenten eventuell schwer akzeptiert werden.

Eine separate Führung durch das Alte Rathaus bietet nicht genügend Inhalte für eine volle Führung, sie würde etwa maximal 45 Minuten dauern. Dafür wäre der Kostenaufwand für Sicherheitsdienst und Honorare jedoch zu hoch. Auf Grund der Erfahrungen der Rathausführungen im letzten Jahr schätzt München Tourismus die Nachfrage als eher gering ein. Insgesamt ist auch zu berücksichtigen, dass der Saal im Alten Rathaus sehr häufig wegen Veranstaltungen nicht zugänglich ist.

Gleichwohl geht das Referat für Arbeit und Wirtschaft davon aus, dass ein Führungsangebot, das sowohl das Neue, als auch das Alte Rathaus innerhalb einer Führung umfasst, auf Nachfrage bei Interessenten stoßen könnte. Um dies zu eruieren wird das RAW testweise künftig voraussichtlich einmal monatlich (abhängig von der Saalbelegung im Alten Rathaus) eine der bestehenden Führungen durch das Neue Rathaus durch die zusätzliche Besichtigung des Alten Rathauses erweitern. Abhängig vom Besucherinteresse während der Testphase wird das Referat für Arbeit und Wirtschaft entscheiden, ob dieses Führungsangebot dauerhaft in einem festen Turnus aufrecht erhalten werden soll. Sollte das Anbringen einer Fotogalerie zu beiden Rathäusern in den Gängen des Neuen Rathauses möglich sein, könnte im Rahmen der Führungen durch das Neue Rathaus außerdem noch besser Bezug auf das Alte Rathaus genommen werden.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses sind nicht gegeben.

Die Sitzungsvorlage ist mit dem Direktorium, dem Kommunalreferat und dem Kulturreferat abgestimmt.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Manuel Pretzl, die Verwaltungsbeirätin für Tourismus, Frau Stadträtin Gabriele Neff, und der Antragsteller haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

## **II. Antrag des Referenten**

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Im Neuen Rathaus werden wie bisher vier mal wöchentlich Führungen angeboten, montags und freitags jeweils nachmittags und an Samstagen vormittags und am frühen Nachmittag. Testweise wird voraussichtlich einmal monatlich eine der bestehenden Führungen durch das Neue Rathaus durch die zusätzliche Besichtigung des Alten Rathauses erweitert. Abhängig vom Besucherinteresse während der Testphase wird das Referat für Arbeit und Wirtschaft entscheiden, ob dieses Führungsangebot dauerhaft in einem festen Turnus aufrecht erhalten werden soll.
3. Das gegebenenfalls anfallende Defizit wird weiterhin aus dem vorhandenen Budget des Produktes „6445000 Tourismus“ finanziert.
4. Alternativ zur Einrichtung eines eigenen Besucherzentrums sollen die Rathausführungen zukünftig verstärkt beworben werden. Zusätzlich prüft das RAW die Installation einer Ausstellung von Fotos und Bildern zu beiden Rathäusern in einem der Gänge des Neuen Rathauses, die in die Rathausführungen integriert werden soll.
5. Der Auftrag vom 22.07.2014 zur Evaluierung der Führungen im Neuen Rathaus nach Ablauf der Testphase Ende 2015 ist hiermit erledigt.
6. Der Antrag Nr. 14-20 / A 01343 von Herrn Stadtrat Richard Quaas vom 01.09.2015 ist hiermit geschäftsordnungsmäßig erledigt.
7. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat/-rätin

Josef Schmid  
2. Bürgermeister

**IV. Abdruck von I. mit III.**

über den Stenografischen Sitzungsdienst  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)  
an die Stadtkämmerei  
an das Revisionsamt  
z.K.

**V. Wv. RAW - FB IV**

zur weiteren Veranlassung.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium, Geschäftsleitung  
An die Stadtkämmerei, Geschäftsleitung  
An das Kommunalreferat, Immobilienmanagement  
An das Kulturreferat, Münchner Stadtbibliothek  
An das Personal- und Organisationsreferat, Geschäftsleitung  
z.K.

Am